

fintego^o

fintego Managed Depot

Marktkommentar
Q1/2024



Marktrückblick Q1/2024

01. Januar 2024 bis
31. März 2024

Die weltweiten Aktienmärkte nahmen den Schwung aus dem Ende des Vorjahres mit und setzten den Aufwärtstrend im ersten Quartal des neuen Jahres kräftig fort. Infolgedessen erklommen die europäischen und amerikanischen Aktienindizes neue Höchststände. Während die Kurs-Gewinn-Verhältnisse (KGVs) der Indizes anstiegen, gingen die Dividendenrenditen größtenteils zurück. Damit liegt die S&P 500-Dividendenrendite von 1,7 % 270 Basispunkte unter der Rendite der zehnjährigen US-Staatsanleihe von 4,4 %. Die Renditen für zehnjährige Staatsanleihen verzeichneten zuletzt wieder einen Anstieg, womit die Kurse an den Rentenmärkten im Februar und März überwiegend belastet waren. Die von Marktteilnehmern prognostizierten Zinssenkungen der Notenbanken im frühen Verlauf des Jahres lassen nun doch länger auf sich warten. Im Verlauf des ersten Quartals behielten die Notenbanken die richtungsweisenden Leitzinsen unverändert bei 4,5 % (EZB) in Europa sowie zwischen 5,25 %-5,50 % (Fed) in den USA. Vor diesem Hintergrund lohnt ein Blick auf die jüngsten Inflationsdaten. Zwar ist die Inflation deutlich gesunken, hat aber noch nicht das 2 %-Ziel der Notenbanken erreicht. Im Euroraum verzeichnete die Inflationsrate im März einen weiteren Rückgang auf 2,4 % von 2,8 % im Januar. Auch die mehr beachtete Kernteuerungsrate ist weiter gefallen und mit einem Wert von 2,9 % liegt sie nun ebenfalls unter der 3 %-Marke. Demgegenüber bleibt der Inflationsdruck in den USA hoch. Die Verbraucherpreise sind im März stärker als erwartet um 0,4 % gestiegen.

Auch ohne Energie und Nahrungsmittel betrug der Anstieg 0,4 %. So lag die Inflation im März bei 3,5 %. Die Kerninflation notierte weiterhin in einer beachtlichen Höhe von 3,8 %. Die US-Wirtschaft zeigt sich weiterhin als äußerst stabil. Abermals hat der US-Arbeitsmarkt die Erwartungen übertroffen. Im März wurden über 300.000 neue Stellen geschaffen, deutlich mehr als prognostiziert. Zudem sank die Arbeitslosenquote leicht auf 3,8 %. Die erstaunliche Stärke des Arbeitsmarktes macht eine erste Zinssenkung der Fed noch im ersten Halbjahr zusehends unwahrscheinlich. Während der westlichen Welt weiterhin die hohe Inflation zu schaffen machte, leidet China, neben einer schwachen Binnennachfrage und einer anhaltenden Immobilienkrise, unter einem Deflationsdruck. Diesen vielfältigen Problemen möchte China mit neuen Impulsen über staatliche Maßnahmen begegnen. Das wurde auf der diesjährigen Jahrestagung des Nationalen Volkskongresses beschlossen, auf dem die Regierung ein ehrgeiziges BIP-Wachstumsziel von 5 % für 2024 ausgegeben hat. Positiv stimmen die letzten Einkaufsmanagerindizes, die erste Anzeichen einer wirtschaftlichen Stabilisierung im Reich der Mitte signalisieren. Weniger positive Signale kommen jedoch von der OECD, die eine weitere Abschwächung des Wachstums der chinesischen Wirtschaft in den nächsten zwei Jahren (2024: 4,7 % und 2025: 4,2 %) prognostiziert.

Portfolio- entwicklungen

Nach Anlagestrategien

Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „defensiv“

Das Muster-Fondsportfolio dieser defensiv ausgerichteten Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 1,3 % und lag vor dem Vergleichsindex. Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Industrieländer. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 2,1 %.

Ende Januar haben wir die breite Diversifikation der Kapitalanlagen weiter erhöht. Dabei haben wir neben dem Euroland Staatsanleihen ETF die Anlageklasse Staatsanleihen um die Investition in den kurzlaufenden iShares \$ Treasuries Bond 1-3yr ETF und den Schwellenländeranleihen-ETF L&G ESG Emerging Markets Government Bond 0-5 Y erweitert. Trotz wieder gestiegener Renditen konnten wir mit der zusätzlichen Diversifikation und der Ausrichtung auf den kurzen Laufzeitbereich eine positive Gesamttrendite auf der Rentenseite erzielen. Zudem kauften wir vor dem Hintergrund attraktiver Geldmarkttrenditen mit dem Xtrackers II EUR Overnight Rate ETF einen Geldmarkt-ETF, der für zusätzliche Erträge und Stabilität im Portfolio sorgt.



Portfolio-entwicklungen

Nach Anlagestrategien

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „konservativ“

Das Muster-Fondsportfolio dieser konservativ ausgerichteten Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 2,9 % und lag vor dem Vergleichsindex. Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Industrieländer. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 3,4 %.

Ende Januar haben wir die breite Diversifikation der Kapitalanlagen weiter erhöht. Dabei haben wir neben dem Euroland Staatsanleihen ETF die Anlageklasse Staatsanleihen um die Investition in den kurzlaufenden iShares \$ Treasuries Bond 1-3yr ETF und den Schwellenländeranleihen-ETF L&G ESG Emerging Markets Government Bond 0-5 Y erweitert. Trotz wieder gestiegener Renditen konnten wir mit der zusätzlichen Diversifikation und der Ausrichtung auf den kurzen Laufzeitbereich eine positive Gesamtrendite auf der Rentenseite erzielen. Zudem kauften wir vor dem Hintergrund attraktiver Geldmarktrenditen mit dem Xtrackers II EUR Overnight Rate ETF einen Geldmarkt-ETF, der für zusätzliche Erträge und Stabilität im Portfolio sorgt. Bei der Anlageklasse Aktien Industrieländer erwarben wir mit dem Amundi ETF STOXX Europe 50 einen auf europäische Aktien ausgerichteten ETF. Dieser sowie der auf globale Aktien ausgerichtete ETF konnten in den ersten drei Monaten des Jahres mit einer Wertentwicklung von knapp 10% vollständig überzeugen.

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „streuen“

Das Muster-Fondsportfolio dieser ausgewogenen Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursansgewinne von 4,7 % und lag vor dem Vergleichsindex. Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Industrieländer. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 5,2 %.

Ende Januar haben wir die breite Diversifikation der Kapitalanlagen weiter erhöht. Dabei haben wir neben dem Euroland Staatsanleihen ETF die Anlageklasse Staatsanleihen um die Investition in den kurzlaufenden iShares \$ Treasuries Bond 1-3yr ETF und den Schwellenländeranleihen-ETF L&G ESG Emerging Markets Government Bond 0-5 Y erweitert. Trotz wieder gestiegener Renditen konnten wir mit der zusätzlichen Diversifikation und der Ausrichtung auf den kurzen Laufzeitbereich eine positive Gesamtrendite auf der Rentenseite erzielen. Zudem kauften wir vor dem Hintergrund attraktiver Geldmarktrenditen mit dem Xtrackers II EUR Overnight Rate ETF einen Geldmarkt-ETF, der für zusätzliche Erträge und Stabilität im Portfolio sorgt. Bei der Anlageklasse Aktien Industrieländer erwarben wir mit dem Amundi ETF STOXX Europe 50 einen auf europäische Aktien ausgerichteten ETF. Dieser sowie der auf globale Aktien ausgerichtete ETF konnten in den ersten drei Monaten des Jahres mit einer Wertentwicklung von knapp 10% vollständig überzeugen. Daneben erwarben wir mit dem UBS MSCI World Small Cap Socially Responsible einen in kleine Unternehmen (Small Caps) weltweit investierenden ETF.

Portfolio-entwicklungen

Nach Anlagestrategien

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „mehr“

Das Muster-Fondsportfolio dieser wachstumsorientierten Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 6,6 % und lag vor dem Vergleichsindex. Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Industrieländer. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 7,3 %.

Ende Januar haben wir die breite Diversifikation der Kapitalanlagen weiter erhöht. Dabei haben wir neben dem Euroland Staatsanleihen ETF die Anlageklasse Staatsanleihen um die Investition in den kurzlaufenden iShares \$ Treasuries Bond 1-3yr ETF und den Schwellenländeranleihen-ETF L&G ESG Emerging Markets Government Bond 0-5 Y erweitert. Trotz wieder gestiegener Renditen konnten wir mit der zusätzlichen Diversifikation und der Ausrichtung auf den kurzen Laufzeitbereich eine positive Gesamtrendite auf der Rentenseite erzielen. Bei der Anlageklasse Aktien Industrieländer erwarben wir mit dem Amundi ETF STOXX Europe 50 einen auf europäische Aktien ausgerichteten ETF. Dieser sowie der auf globale Aktien ausgerichtete ETF konnten in den ersten drei Monaten des Jahres mit einer Wertentwicklung von knapp 10% vollständig überzeugen. Daneben erwarben wir mit dem UBS MSCI World Small Cap Socially Responsible einen in kleine Unternehmen (Small Caps) weltweit investierenden ETF.

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „alles“

Das Muster-Fondsportfolio dieser chancenorientierten Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 8,6 % und lag vor dem Vergleichsindex. Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Industrieländer. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 9,6 %.

Ende Januar haben wir die breite Diversifikation der Kapitalanlagen weiter erhöht. Dabei haben wir neben dem auf globale Aktien ausgerichteten iShares Core MSCI World ETF EUR Hgd die Anlageklasse Aktien Industrieländer, um zwei ETFs erweitert. Zum einen mit dem Amundi ETF STOXX Europe 50, der auf große europäische Unternehmen ausgerichtet ist und zum anderen mit UBS MSCI World Small Cap Socially Responsible ETF, der in kleine Unternehmen (Small Caps) weltweit investiert. Während die beiden ETFs, die in die größten Unternehmen investieren in den ersten drei Monaten des Jahres mit einer Wertentwicklung von knapp +10 % vollständig überzeugen konnten, entwickelte sich der Small Cap ETF mit immerhin über +7 % etwas schwächer.

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie Basis

Das Muster-Fondsportfolio Basis verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 0,2 % und lag hinter dem Vergleichsindex. Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 5,2 %.

Portfolio-entwicklungen

Nach Anlagestrategien

Die **fintego green+** Anlagestrategien investieren in ETFs (Exchange Traded Funds), deren Manager ESG-Kriterien, also Umwelt- („Environment“), soziale („Social“) Aspekte oder eine verantwortungsvolle Unternehmensführung („Governance“) bei der Titelauswahl berücksichtigen. Diese Vorgehensweise muss entsprechend in der Anlagepolitik des jeweiligen ETFs transparent formuliert sein.

Für eine qualitative Beurteilung können Nachhaltigkeitsratings anerkannter Rating-Agenturen, wie beispielweise MSCI herangezogen werden. Dabei haben wir im Portfolio nur Fonds berücksichtigt, die ein ESG-Mindestrating von „BBB“ (MSCI) auf einer siebenstufigen Skala zwischen „AAA“ (höchste Stufe) und „CCC“ (niedrigste Stufe) aufweisen. Das aktuelle durchschnittliche MSCI ESG Rating im Portfolio beträgt AA. Damit wurden nachhaltige Fondskennzahlen neben den klassischen Kriterien wie Performance, Risiko und Kosten nach sorgfältiger Analyse in die Auswahl mit einbezogen. Dieses Verfahren wird im Rahmen der aktuellen Marktgegebenheiten laufend angepasst und erweitert.



Portfolio-entwicklungen

Nach Anlagestrategien

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „Ich will’s nachhaltig 10“:

Das Muster-Fondsportfolio dieser defensiv ausgerichteten nachhaltigen Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 0,8 % und lag hinter dem Vergleichsindex. Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Industrieländer. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 2,8 %.

Ende Januar haben wir die breite Diversifikation der Kapitalanlagen weiter erhöht. Dabei haben wir neben dem Euroland Staatsanleihen ETF die Anlageklasse Staatsanleihen um die Investition in den HSBC BLOOMBERG GLOBAL SUSTAINABLE AGGREGATE 1-3 YR BD ETF und den Schwellenländeranleihen-ETF L&G ESG Emerging Markets Government Bond 0-5 Y erweitert. Im Gegenzug verkauften wir den Green Bonds ETF. Bei der Anlageklasse Unternehmensanleihen tauschten wir den iShares Euro Corporate Bond Interest Rate Hdg ETF gegen den JPM EUR Corporate Bond 1-5yr Research Enha. Idx ESG ETF. Trotz wieder gestiegener Renditen konnten wir mit der zusätzlichen Diversifikation und der Ausrichtung auf den kurzen Laufzeitbereich eine positive Gesamtrendite auf der Rentenseite erzielen. Zudem kauften wir vor dem Hintergrund attraktiver Geldmarktrenditen mit dem Xtrackers II EUR Overnight Rate ETF einen Geldmarkt-ETF, der für zusätzliche Erträge und Stabilität im Portfolio sorgt. Ende März tauschten wir bei der Anlageklasse Aktien Industrieländer den iShares MSCI World SRI ETF EUR Hgd gegen den JPM Global Research Enh. Index Equity ESG ETF EUR H, von dem wir uns eine stärkere Renditeentwicklung erwarten.

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „Ich will’s nachhaltig 30“:

Das Muster-Fondsportfolio dieser konservativ ausgerichteten nachhaltigen Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 1,6 % und lag vor dem Vergleichsindex. Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Industrieländer. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 3,8 %.

Ende Januar haben wir die breite Diversifikation der Kapitalanlagen weiter erhöht. Dabei haben wir neben dem Euroland Staatsanleihen ETF die Anlageklasse Staatsanleihen um die Investition in den HSBC BLOOMBERG GLOBAL SUSTAINABLE AGGREGATE 1-3 YR BD ETF und den Schwellenländeranleihen-ETF L&G ESG Emerging Markets Government Bond 0-5 Y erweitert. Im Gegenzug verkauften wir den Green Bonds ETF. Bei der Anlageklasse Unternehmensanleihen tauschten wir den iShares Euro Corporate Bond Interest Rate Hdg ETF gegen den JPM EUR Corporate Bond 1-5yr Research Enha. Idx ESG ETF. Trotz wieder gestiegener Renditen konnten wir mit der zusätzlichen Diversifikation und der Ausrichtung auf den kurzen Laufzeitbereich eine positive Gesamtrendite auf der Rentenseite erzielen. Zudem kauften wir vor dem Hintergrund attraktiver Geldmarktrenditen mit dem Xtrackers II EUR Overnight Rate ETF einen Geldmarkt-ETF, der für zusätzliche Erträge und Stabilität im Portfolio sorgt. Auf der Aktienseite reduzierten wir die Risiken und verkauften den Schwellenländer-ETF sowie den Impact-ETF. Ende März tauschten wir bei der Anlageklasse Aktien Industrieländer den iShares MSCI World SRI ETF EUR Hgd gegen den JPM Global Research Enh. Index Equity ESG ETF EUR H, von dem wir uns eine stärkere Renditeentwicklung erwarten.

Portfolio- entwicklungen

Nach Anlagestrategien

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „Ich will's nachhaltig 50“:

Das Muster-Fondsportfolio dieser ausgewogenen nachhaltigen Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 3,0 % und lag vor dem Vergleichsindex. Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Industrieländer. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 5,1 %.

Ende Januar haben wir die breite Diversifikation der Kapitalanlagen weiter erhöht. Dabei haben wir neben dem Euroland Staatsanleihen ETF die Anlageklasse Staatsanleihen um die Investition in den HSBC BLOOMBERG GLOBAL SUSTAINABLE AGGREGATE 1-3 YR BD ETF und den Schwellenländeranleihen-ETF L&G ESG Emerging Markets Government Bond 0-5 Y erweitert. Im Gegenzug verkauften wir den Green Bonds ETF. Bei der Anlageklasse Unternehmensanleihen tauschten wir den iShares Euro Corporate Bond Interest Rate Hdg ETF gegen den JPM EUR Corporate Bond 1-5yr Research Enha. Idx ESG ETF. Trotz wieder gestiegener Renditen konnten wir mit der zusätzlichen Diversifikation und der Ausrichtung auf den kurzen Laufzeitbereich eine positive Gesamtrendite auf der Rentenseite erzielen. Zudem kauften wir vor dem Hintergrund attraktiver Geldmarkttrenditen mit dem Xtrackers II EUR Overnight Rate ETF einen Geldmarkt-ETF, der für zusätzliche Erträge und Stabilität im Portfolio sorgt. Auf der Aktienseite verkauften wir den Impact-ETF und erwarben im Gegenzug den UBS MSCI World Small Cap Socially Responsible einen in kleine Unternehmen (Small Caps) weltweit investierenden ETF. Darüber hinaus stockten wir die Gewichtung des in europäische Aktien anlegenden ETF deutlich auf und reduzierten die Gewichtung der Anlageklasse Aktien Schwellenländer. Ende März tauschten wir bei der Anlageklasse Aktien Industrieländer den iShares MSCI World SRI ETF EUR Hgd gegen den JPM Global Research Enh. Index Equity ESG ETF EUR H, von dem wir uns eine stärkere Renditeentwicklung erwarten.

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „Ich will's nachhaltig 75“:

Das Muster-Fondsportfolio dieser wachstumsorientierten nachhaltigen Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 4,3 % und lag vor dem Vergleichsindex. Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Industrieländer. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 7,3 %.

Ende Januar haben wir die breite Diversifikation der Kapitalanlagen weiter erhöht. Dabei haben wir neben dem Euroland Staatsanleihen ETF die Anlageklasse Staatsanleihen um die Investition in den HSBC BLOOMBERG GLOBAL SUSTAINABLE AGGREGATE 1-3 YR BD ETF und den Schwellenländeranleihen-ETF L&G ESG Emerging Markets Government Bond 0-5 Y erweitert. Im Gegenzug verkauften wir den Green Bonds ETF. Bei der Anlageklasse Unternehmensanleihen tauschten wir den iShares Euro Corporate Bond Interest Rate Hdg ETF gegen den JPM EUR Corporate Bond 1-5yr Research Enha. Idx ESG ETF. Trotz wieder gestiegener Renditen konnten wir mit der zusätzlichen Diversifikation und der Ausrichtung auf den kurzen Laufzeitbereich eine positive Gesamtrendite auf der Rentenseite erzielen. Auf der Aktienseite verkauften wir den Impact-ETF und erwarben im Gegenzug den UBS MSCI World Small Cap Socially Responsible einen in kleine Unternehmen (Small Caps) weltweit investierenden ETF. Darüber hinaus stockten wir die Gewichtung des in europäische Aktien anlegenden ETF deutlich auf und reduzierten die Gewichtung der Anlageklasse Aktien Schwellenländer. Ende März tauschten wir bei der Anlageklasse Aktien Industrieländer den iShares MSCI World SRI ETF EUR Hgd gegen den JPM Global Research Enh. Index Equity ESG ETF EUR H, von dem wir uns eine stärkere Renditeentwicklung erwarten.

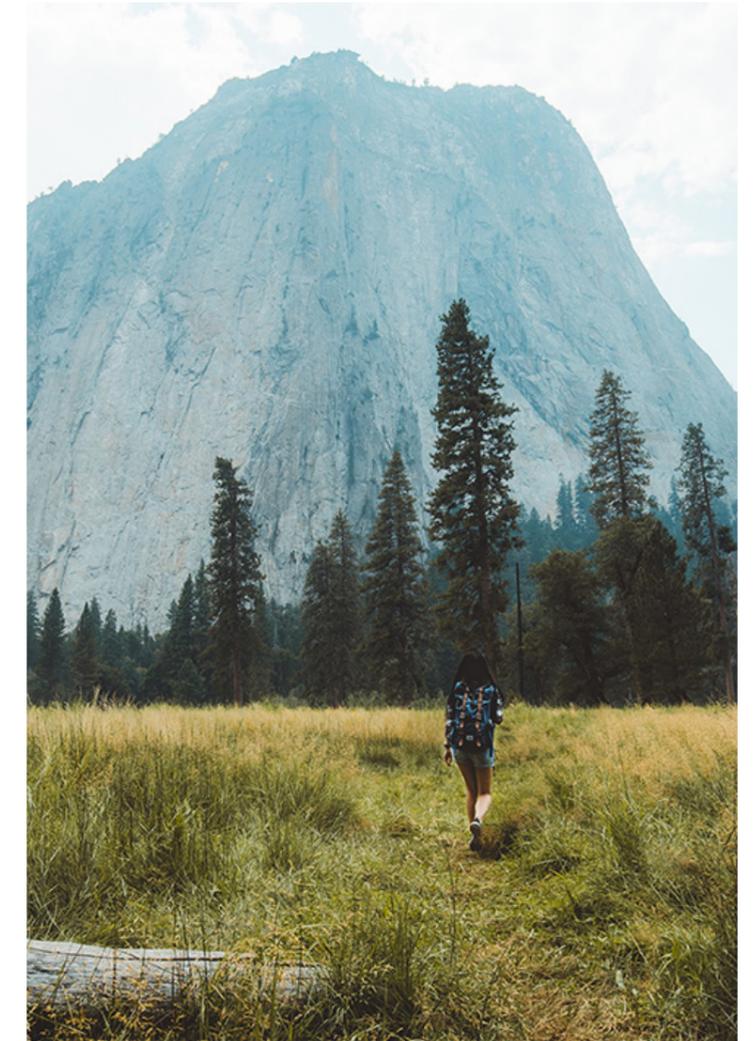
Portfolio- entwicklungen

Nach Anlagestrategien

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „Ich will's nachhaltig 100“:

Das Muster-Fondsportfolio dieser chancenorientierten nachhaltigen Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 5,7 % und lag vor dem Vergleichsindex. Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Industrieländer. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 9,3 %.

Ende Januar haben wir die breite Diversifikation der Kapitalanlagen weiter erhöht. Auf der Aktienseite verkauften wir den Impact-ETF und erwarben im Gegenzug den UBS MSCI World Small Cap Socially Responsible einen in kleine Unternehmen (Small Caps) weltweit investierenden ETF. Darüber hinaus stockten wir die Gewichtung des in europäische Aktien anlegenden ETF deutlich auf und reduzierten die Gewichtung der Anlageklasse Aktien Schwellenländer. Ende März tauschten wir bei der Anlageklasse Aktien Industrieländer den iShares MSCI World SRI ETF EUR Hgd gegen den JPM Global Research Enh. Index Equity ESG ETF EUR H, von dem wir uns eine stärkere Renditeentwicklung erwarten.



Marktausblick

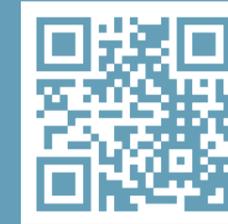
Auch im weiteren Verlauf des Jahres 2024 werden wieder alle Augen auf die Zinspolitik der Notenbanken gerichtet sein. Bei den bevorstehenden Zinssenkungen der Notenbanken scheint sich ein neues Muster abzuzeichnen. Entgegen der gewohnten Praxis, wird diesmal nicht die amerikanische Notenbank beginnen die Zinsen zu senken, sondern aller Voraussicht nach die EZB. So wird dieser Zinsschritt für die Sitzung der europäischen Währungshüter im Juni erwartet. Vieles spricht dafür: Die Inflation im Euroraum sinkt deutlich schneller in Richtung dem 2 %-Ziel als ihr amerikanisches Pendant. Zudem benötigt die europäische Wirtschaft dringend Wachstumsimpulse. Dafür wären geringere Kredit- bzw. Investitionskosten bestens geeignet, um der schwächelnden Wirtschaft

Anschub zu verleihen. Womöglich könnte dann das von der EU für dieses Jahr prognostizierte Wirtschaftswachstum von lediglich 0,8 % im Euroraum noch nach oben korrigiert werden.



Mehr Informationen zum fintego Managed Depot finden Sie unter:

www.fintego.de



Sie haben Fragen?

Telefon: +49 89 45460 - 524

E-Mail: fintego@fnz.de

Risikohinweis

Eine Investition in ETFs unterliegt bestimmten Risiken. Als mögliche Risiken kommen Kursschwankungs- und Kursverlustrisiken, Bonitäts- und Emittentenrisiken, Wechselkurs- oder Zinsänderungsrisiken in Betracht. Diese können kumuliert und einzeln auftreten.

Disclaimer

Die vorliegende Unterlage beruht auf rechtlich unverbindlichen Erwägungen der FNZ Bank SE. Sämtliche Angaben dienen ausschließlich Informations- und Werbezwecken und stellen weder eine individuelle Anlageempfehlung/Anlageberatung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Die in der Unterlage enthaltenen Informationen ersetzen keine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung noch berücksichtigen sie steuerliche Aspekte. Eine Anlageentscheidung bzgl. eines Investmentfonds/ETFs oder anderen Wertpapieren bzw. Finanzinstrumenten sollte nur auf Grundlage der jeweiligen Produktinformations- und/oder Verkaufsunterlagen, die insbesondere auch Informationen zu den Chancen und Risiken der Vermögensanlage enthalten, getroffen werden. Die ausführlichen Verkaufsprospekte, welche u. a. auch die vollständigen Anlagebedingungen enthalten, die jeweils gesetzlich erforderlichen Anlegerinformationen (z. B. BIB; PRIIPs-Basisinformationsblätter), die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte sowie auch Produktinformationsunterlagen sind unter www.fnz.de abrufbar bzw. können bei der FNZ Bank SE angefordert werden. Diese Unterlage ist urheberrechtlich geschützt. Die ganze oder teilweise Vervielfältigung, Bearbeitung und Weitergabe an Dritte darf nur nach Rücksprache und mit Zustimmung von der FNZ Bank SE erfolgen.